

Franckesche Stiftungen zu Halle

Martini Lutheri Nöthiger Unterricht Vom Glauben und Guten Wercken

Luther, Martin

Jena, 1725

VD18 13172468

Inhalt Der herrlichen Predigt Lutheri über Tit. 3, 4. -- 8.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission requests please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-219841](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-219841)

Inhalt

Der herrlichen Predigt Lutheri

über Tit. 3, 4. 178.

§. 1.	S umma dieser Epistel	p. 2.
§. 2.	Deren Verbindung mit dem vorhergehenden.	2
§. 3.	Was da heiße Freundlichkeit.	3
§. 4.	Was da heiße züßeligkeit oder Menschen-Liebe.	5
§. 5.	Man muß diese Worte nicht einschräncken.	6
§. 6.	Sie führen uns auf Glaub und Liebe.	7
§. 7.	Welche Gott-förmige Menschen machen.	8
§. 8.	Bermahnung zum Glauben.	9
§. 9.	Welcher das Herz frölich machet.	10
§. 10.	Und zu guten Wercken treibet.	11
§. 11.	Sonderlich zur Bekänntniß der Wahrheit.	12
§. 12.	Darauf das Creutz folget.	12
§. 13.	Dabey man die Liebe gegen die Feinde zu beweisen hat.	13
§. 14.	Auch gegen die so ihr Unrecht vertheidigen.	14
§. 15.	Gnade verdammt alle eigene Gerechtigkeit.	15
§. 16.	Und leget den Ruhm des freyen Willens nieder.	16
§. 17.	Und richtet auf die Gerechtigkeit Gottes.	16
§. 18.	Diese Gnade macht uns hier schon selig	18
§. 19.	Ehe wir noch gute Wercke thun können.	19
§. 20.	Ob wir wol noch auf die Offenbahrung solcher Seligkeit warten.	20
§. 21.	Wir werden also nicht durch Wercke selig.	22
§. 22.	Folglich ist auch das Fegfeuer ein Betrug des Satans.	23
§. 23.	Die Gnade wird uns in der Taufe gegeben.	25
§. 24.	Welche ist ein Bad der Wiedergeburt.	26
§. 25.	Welches uns die Seligkeit ganz giebt.	26
§. 26.	Und ein Bad der Erneuerung.	27
	§. 27. Da	